

Presseinformation

DEKRA erinnert an Unternehmerpflichten bei Chemikalien

Viele Sicherheitsdatenblätter haben Mängel

Die Europäische Chemikalienagentur (ECHA) hat die Ergebnisse der EU-weiten Überwachungsaktion zur Qualität von Sicherheitsdatenblättern veröffentlicht. Demnach fanden sich bei über einem Drittel (35 Prozent) der SDB entscheidende Mängel. Darauf weisen die Chemikalienexperten von DEKRA hin. DEKRA empfiehlt wegen der steigenden Anforderungen, Sicherheitsdatenblätter nur durch fachkundiges Personal erstellen zu lassen.

Betroffen waren vor allem die Angaben zur Gefährlichkeit der Inhaltsstoffe sowie zu Schutzmaßnahmen. Die Überwachungsbehörden monierten beim Abschnitt 8 (Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen) vor allem folgende Punkte:

- Falsche oder unzureichende Informationen zur Schutzausrüstung,
- Unzureichende Angaben zu Schutzhandschuhen (Material, Dicke, Durchbruchzeit),
- Fehlende oder unzureichende Angaben zu Schutzmasken,
- Fehlende Angaben zu Emissionsschutzmaßnahmen.

Im Abschnitt 3 (Zusammensetzung) wurde bemängelt, dass Kenngrößen nicht angegeben wurden (fehlende ATE, SCL und M-Faktoren), es gab falsche Einstufungen der Inhaltsstoffe und zudem wurden einstufigsrelevante Stoffe nicht aufgeführt.

Sicherheitsdatenblätter sind das zentrale Element der Gefahrenkommunikation in der Lieferkette von technischen Chemieprodukten, erinnern die DEKRA Experten. Die Anforderungen an Sicherheitsdatenblätter und Gefahrstoffetiketten nehmen weiter zu. DEKRA empfiehlt daher, diese wichtigen Informationen mit entsprechender Fachkenntnis und Sorgfalt zu erstellen. DEKRA erstellt seit über 35 Jahren Sicherheitsdatenblätter für seine Auftraggeber aus allen Branchen.

www.dekra.de/de/sicherheitsdatenblaetter-und-produktkennzeichnung/

Über DEKRA

DEKRA wurde 1925 ursprünglich mit dem Ziel gegründet, die Sicherheit im Straßenverkehr durch Fahrzeugprüfungen zu gewährleisten. Mit einem weitaus breiteren Tätigkeitsspektrum ist DEKRA heute die weltweit größte unabhängige nicht börsennotierte Sachverständigenorganisation im Bereich Prüfung, Inspektion und Zertifizierung. Als globaler

Datum Stuttgart, 13.02.2025 / Nr. 011
Kontakt Tilman Vögele-Ebering
Telefon 0711.7861-2122
Fax 0711.7861-742122
E-Mail tilman.voegel-ebering@dekra.com

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart
www.dekra.de/presse

Anbieter umfassender Dienstleistungen und Lösungen helfen wir unseren Kunden, ihre Ergebnisse in den Bereichen Sicherheit und Nachhaltigkeit zu verbessern. Im Jahr 2023 hat DEKRA einen Umsatz von 4,1 Milliarden Euro erzielt. Rund 49.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in rund 60 Ländern auf fünf Kontinenten mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen im Einsatz. DEKRA gehört mit dem Platinum-Rating von EcoVadis zu den Top-1-Prozent der nachhaltigen Unternehmen im Ranking.